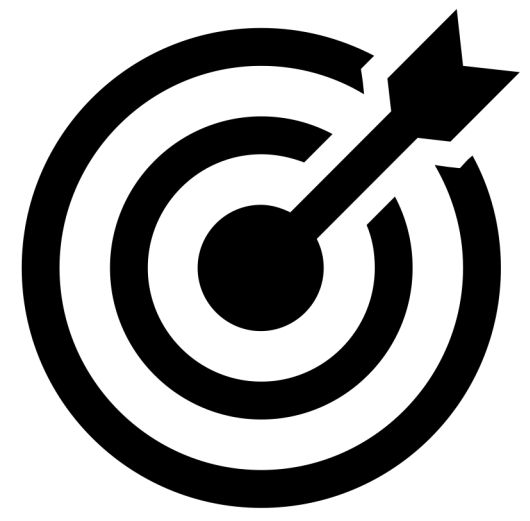


Konzept für Standortveränderung des Wareneinganges und Verbesserung des Kanban-Prozess

Ausgangslage:

Die RUAG Space ist der führende Anbieter von Produkten in der Raumfahrtindustrie. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, wird die Produktionshalle verändert. Dadurch wird ebenfalls der bestehende Wareneingang an einen neuen Standort verschoben. In der Produktion wird bereits Kanban angewendet, jedoch ist der Prozess nicht klar und die Produkte wurden nicht verifiziert.



Ziel:

- Ermittlung der Probleme im Wareneingang und Ausarbeitung eines neuen, verbesserten Layouts für den Wareneingang
- Externe Kanban Methode für Warenauslagerung oder Warenbestellung überprüfen
- Prozess Kanban erstellen und definieren

Vorgehen Lager:



Ergebnisse Lager:

Mit der neuen Lagervariante kann die Lagerfläche um 20 % reduziert werden. Ausserdem ist der neue Wareneingang nach dem Materialfluss eingerichtet. In Abbildung 1 ist der neue Wareneingang ersichtlich.

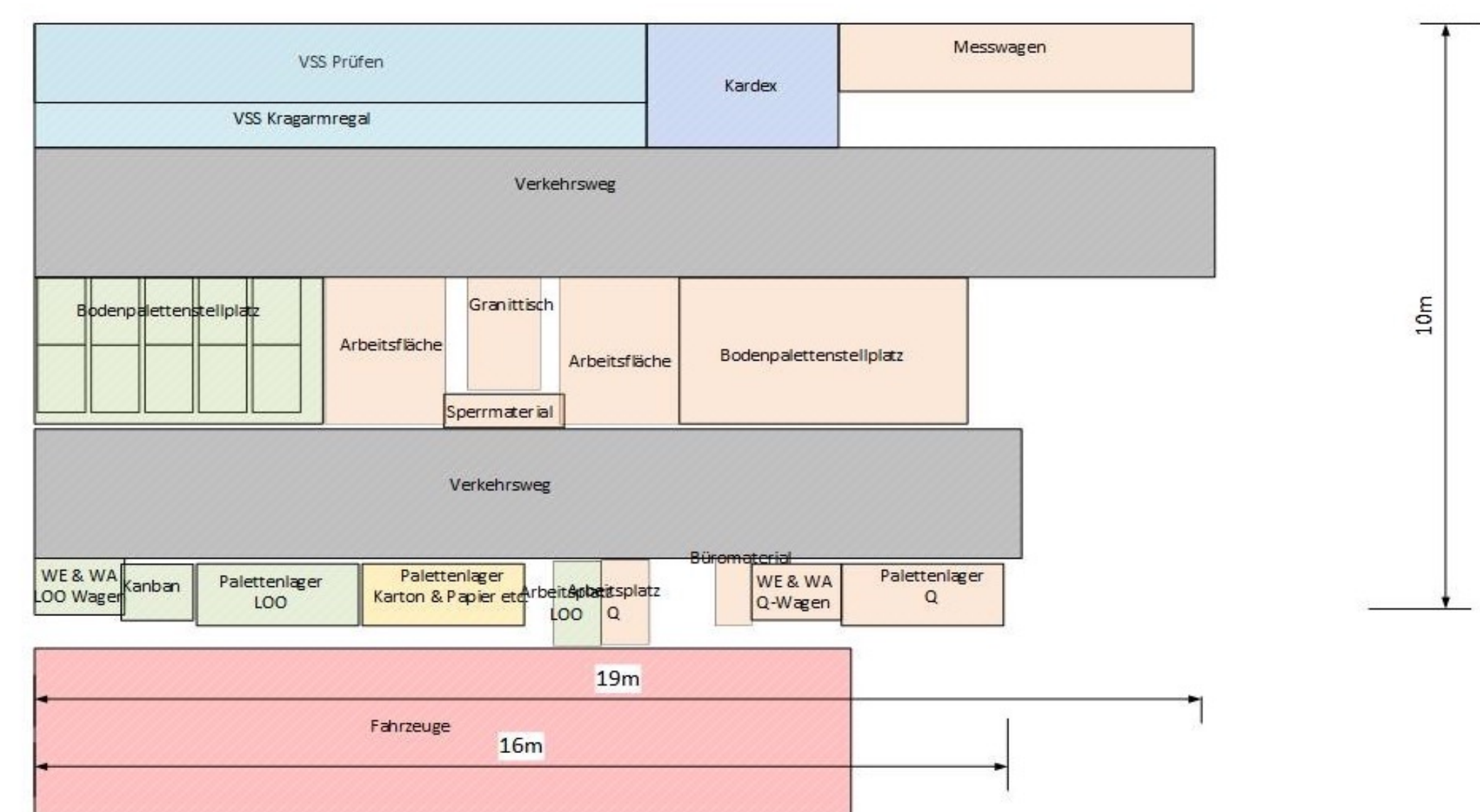
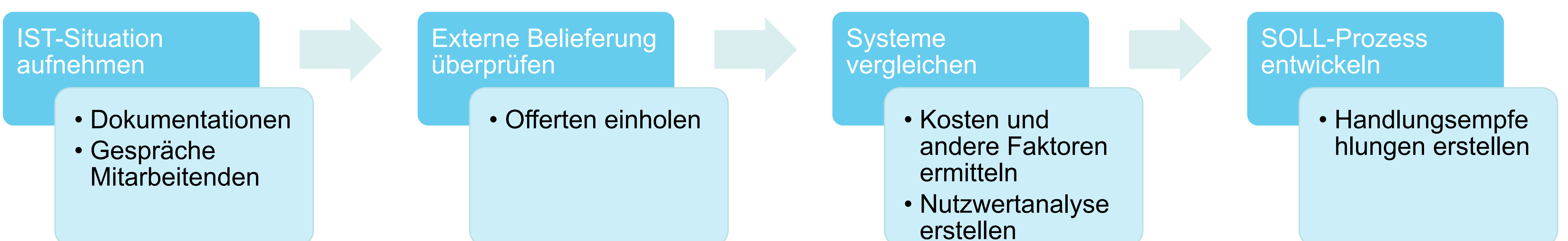


Abbildung 1: Wareneingang SOLL-Situation

Vorgehen Kanban:



Ergebnisse Kanban:

Aus der Analyse ging hervor, dass die Mitarbeitenden den Nutzen von Kanban nur wenig kennen. Ausserdem werden die Materialien und die Kanban Boxen nicht gepflegt. Zudem wurde ermittelt, dass eine externe Warenbewirtschaftung ca. 40 % teurer wäre und es viele Nachteile mit sich zieht. Ebenfalls wurde festgestellt, dass 60 % mehr Kanbanware benötigt wird, wenn kein internes Lager mehr vorhanden ist und bestellt wird nach Planlieferungszeit. In Abbildung 2 wird dies dargestellt.

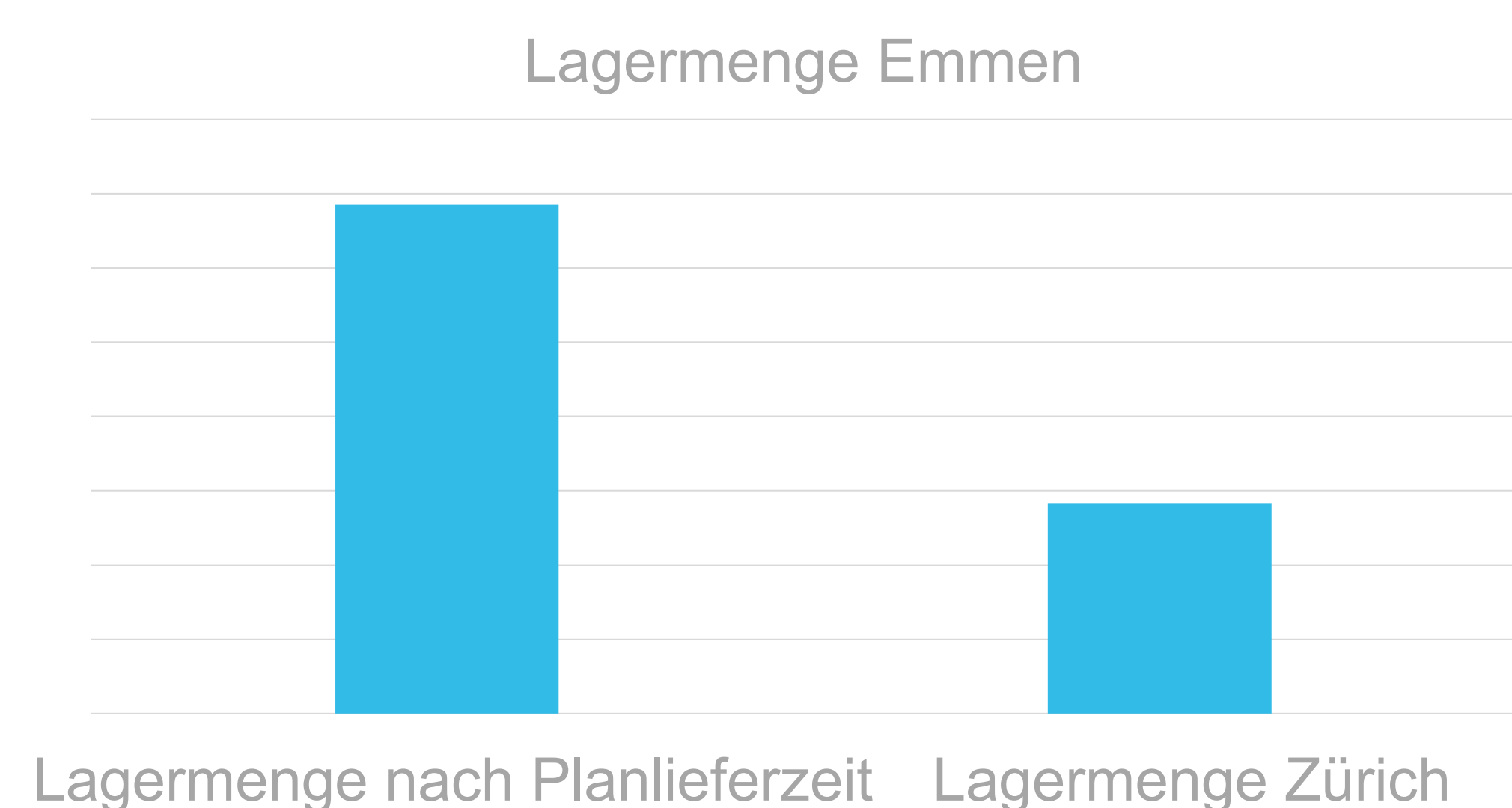


Abbildung 2: Vergleich Lagermenge